



## **AMERIKA/BRASILIEN - Indios fordern Schutz von Rechten und Umwelt auf der Grundlage der geltenden Verfassung**

Brasilia (Fidesdienst) – Vom 30. September bis 5. Oktober sind in den Hauptstädten von vier brasilianischen Staaten (Brasilia, San Pablo, Belem und Rio Branco) Protestkundgebungen der Indios geplant. Zu den Kundgebungen ruft die Articulacion de Pueblos Indigenas (APIB) auf, die den Schutz der Rechte der Indios und der Umwelt fordern. Der Initiative schließen sich verschieden Interessenvertretungen der Indios an, darunter das Institut für Umwelt (ISA) und der Indiomissionsrat (CIMI), die Indiogewerkschaft (CTI) und andere Organisationen.

Die Indiovertretungen beklagen insbesondere Übergriffe auf der Grundlage von mächtigen Wirtschaftsinteressen auf die in der Verfassung festgelegten Rechte und Territorien. Außerdem soll gegen eine geplante Verfassungsänderung protestiert werden, die nach Ansicht der APIB den von Brasilien unterzeichneten internationalen Bestimmungen widersprechen würde. (SL) (Fidesdienst, 27/09/2013)